

Achtzehn Teams geben Biogas

15.09.2016 16:59



(AFU) Zum zweiten Mal lud die **ARGE Kompost&Biogas** zur Zero-Emission-Biomethane-Race nach Margarethen am Moos. Achtzehn Teams kämpften beim Gokart-Rennwettbewerb um den Sieg. Den ersten Platz belegte Biomethanregister Austria. Auch die aktuelle Situation am Biogassektor stand im Mittelpunkt der Diskussionen beim Branchentreff. Vor allem leiden die Biogas-Anlagen unter fehlenden Nachfolgeregelungen für Einspeisetarife ihrer Ökostromanlagen. Zahlreiche Betreiber werden bald ihre Einspeise-Tarife aufgrund der endenden Vertragszeiten mit der Oemag verlieren. Ein wirtschaftliches Überleben gestaltet sich bei der aktuell verzerrten Strommarktsituation als schwierig dar. Dazu Norbert **Hummel**, stellvertretender Obmann der ARGE: „Unfassbar, dass Österreich jetzt jene Pioniere, die den ersten Schritt vor 13 Jahren gewagt haben, hängen lässt! Biogas ist ein wertvoller Energieträger, der in Kombination mit Photovoltaik und Windkraft die Strominfrastruktur stützt und vor allem dadurch punktet, dass er regel- und speicherbar ist. Das bietet Regionen jene Flexibilität, die lange Transportwege für Strom verhindert, Kosten spart und eine Versorgungssicherheit gewährt.“